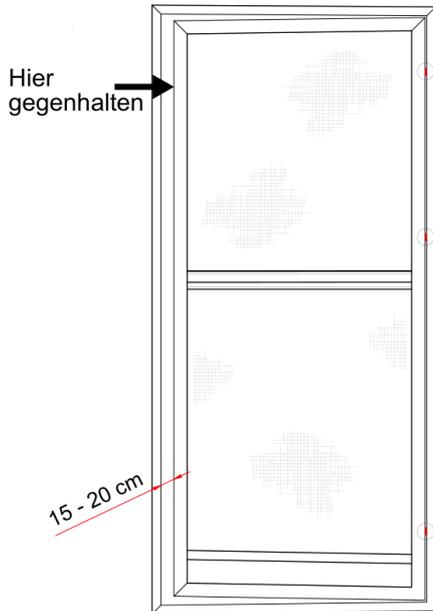


Ansicht von innen



3 Reihenfolge beim Aushängen

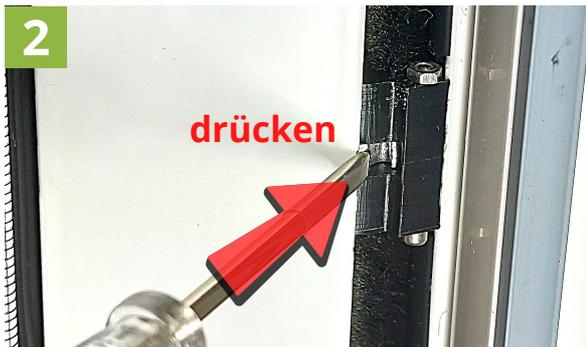
2



← Video-Anleitung

1 Aushängen

Das mitgelieferte Werkzeug bereithalten, von innen her die Tür nach außen leicht öffnen, bis ca. 15-20 cm aus der Mittelstellung.



2 Scharnier aushaken

Das Werkzeug in die Öffnung des unteren Scharniers einführen, wobei die Klinge senkrecht stehen muss, um die Kerbe im Scharnierhaken zu treffen.

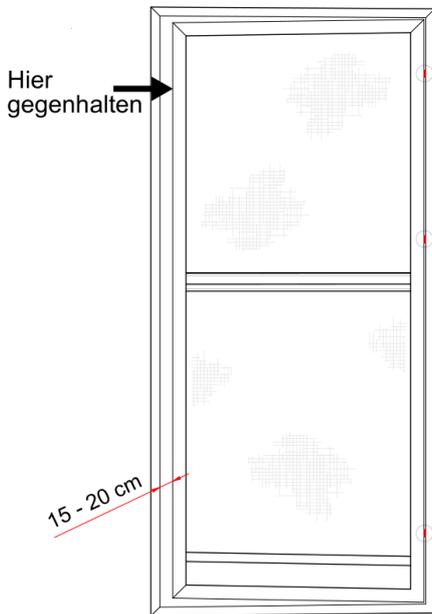
Mit leichtem Druck in Richtung Scharnier wird dieses ausgehakt. Den Vorgang beim mittleren und oberen Scharnier wiederholen, dabei oben gegenhalten, damit der Türflügel nicht unkontrolliert herauskippt.



3 Türflügel abnehmen

Wenn alle Scharniere korrekt ausgehängt sind, kann der Türflügel jetzt durch seitliches wegziehen abgenommen werden.

Ansicht von innen



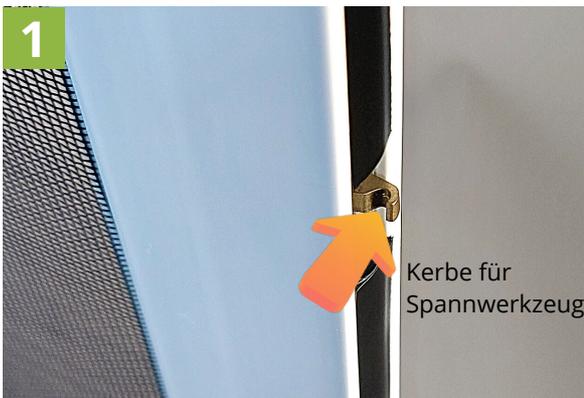
1 Reihenfolge beim Einhängen

2

3



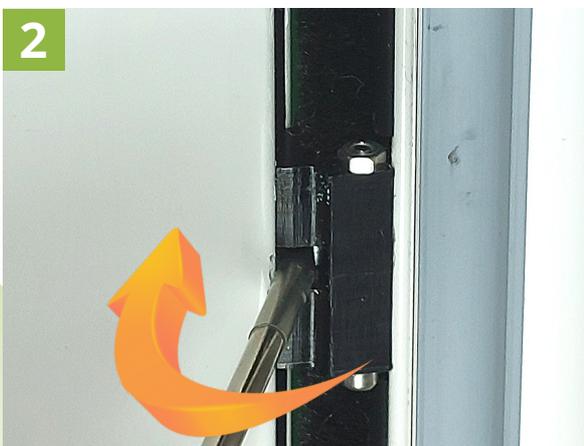
← Video-Anleitung



1 Türflügel einsetzen

Die herausstehenden Scharnierhäkchen am Türflügel ganz nach außen drücken.

Den Türflügel im gleichen Öffnungswinkel wie beim Einhängen mit den Scharnierhäkchen in alle Scharniere einführen.



2 Scharnier einhaken

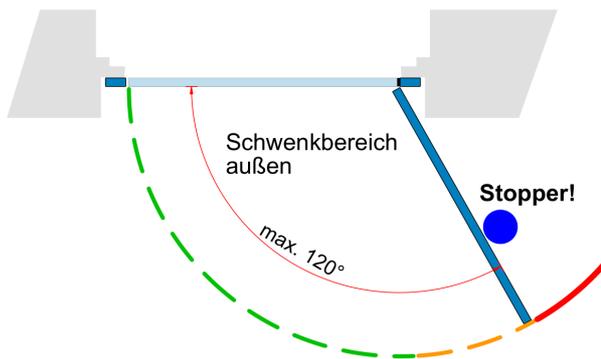
Oberer Haken: Werkzeug von der Türinnenseite her in dessen Kerbe einführen, durch Drehen in Richtung des gelben Pfeils spannen, er sollte selbstständig einrasten.

KEINEN Druck ausüben - nur seitlich schwenken!

Jetzt das mittlere und das untere Scharnier einhängen.

Kontrolle:

Den Türflügel nach außen öffnen, dabei müssen die herausschwenkenden Häkchen zu sehen sein. Nur dann sind die Scharniere richtig eingehängt.



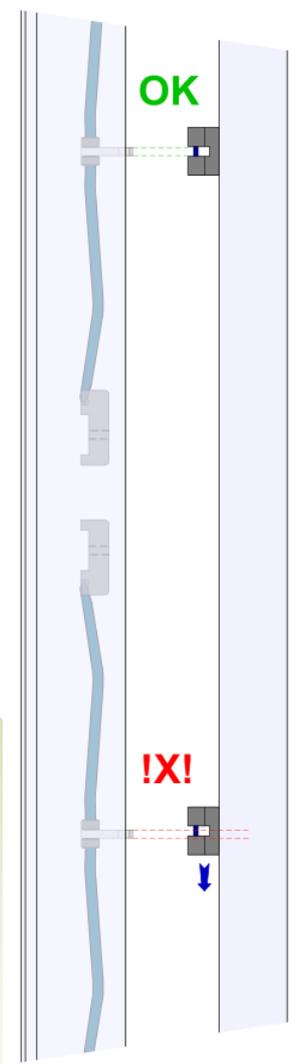
Durch Überschwingen können die Federn überdehnt werden!

Öffnungsbegrenzung

Die Federscharniere haben einen besonders weiten Öffnungsbereich, ab ca. 110° ist ein spürbarer Widerstand.

Wenn die Gefahr besteht, dass die Tür weiter als 120° geöffnet wird (z.B. bei starkem Wind, Benutzung durch Kinder oder Haustiere), muss ein geeigneter Anschlag oder Stopper vorgesehen werden!

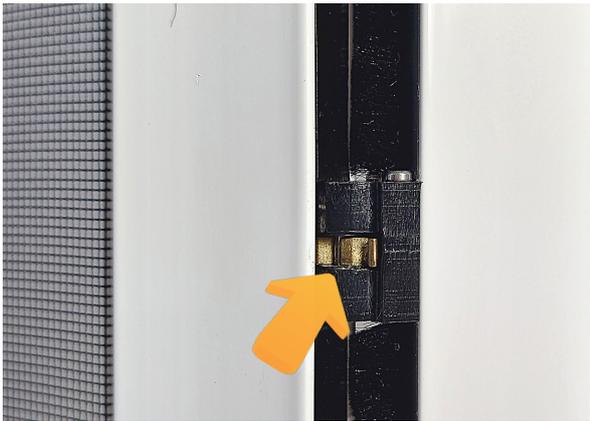
Als Stopper kann beispielsweise ein handelsüblicher schwerer Türstopper oder gepolsterter Blumenkübel dienen.



Spaltbreiten oben/unten korrigieren

Die Höhe des Türflügels lässt sich einfach durch Verschieben der Scharnier-Unterteile einstellen:

1. Ermitteln Sie um wie viel mm der Flügel in welche Richtung verschoben werden soll.
2. Türflügel gemäß Anleitung aushängen. Neue Position für alle Scharnierunterteile am Rahmen markieren (z.B. ein Stück Kreppband aufkleben und dort die Markierung anbringen).
3. Den mitgelieferten Kugelkopf-Inbusschlüssel (3 mm) schräg von einer Seite an dem Stift vorbei in den Kunststoffblock einführen, Schraube nur so weit lösen, dass dieser sich bewegen lässt. Auf angezeichnete Position schieben und wieder festziehen.
4. Beim Einhängen des Türflügels darauf achten, dass alle Haken ohne Spannung in den Spalt greifen, ansonsten nachjustieren.



Scharniere nachfetten

Die Scharniere sind im Lieferzustand mit einem T2-Langzeitfett versehen.

(Schmierung reicht für mind. 6 Monate)

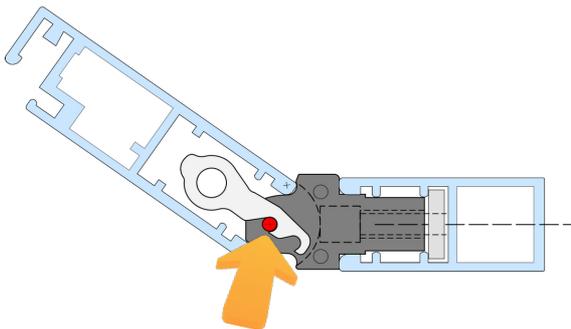
Danach sollte 1 - 2x jährlich nachgefettet werden.

Vorzeitiger Verschleiß an den Metallteilen lässt immer auf fehlende Schmierung schließen!

Bitte nur normales Fett verwenden

(Universalfett wie z.B. für Fahrradketten oder Kugellager)

Kein Sprühöl oder Silikonspray verwenden!



Die Tür von innen her ein Stück öffnen, das Fett sparsam nur in dem durch den gelben Pfeil markierten Bereich mit einem kleinen Schraubendreher oder Wattestäbchen auftragen.

Es handelt sich um die Lagerung des kleinen Drehstiftes in dem Messing-Einhängehaken.

Auf keinen Fall das Fett großflächig an den Kunststoffteilen einsetzen!

Das führt nur zu Ansammlung von Staub und Schmutz, was die Funktion beeinträchtigen kann.